



Shareconomy? das ist ein Kunstwort aus Share?, dem englischen Begriff für Teilen? und Economy?, also Wirtschaft. Die Wirtschaft des Teilens ist in diesem Jahr das zentrale Thema auf der CeBIT in Hannover. Daneben ist das Internet der Dinge? ein Thema in Hannover, außerdem geht es um Sicherheitslösungen, Cloud Computing und Big Data, also die systematische Verarbeitung großer Datenmengen.

Leadin

Shareconomy? das ist ein Kunstwort aus Share?, dem englischen Begriff für Teilen? und Economy?, also Wirtschaft. Die Wirtschaft des Teilens ist in diesem Jahr das zentrale Thema auf der CeBIT in Hannover. Über die Shareconomy? und weitere Themen der CeBIT 2013 berichtet Björn Czieslik.

Ob bei Facebook oder Twitter im privaten Bereich ist es inzwischen ganz normal, Inhalte mit anderen zu teilen. Nun teilen zunehmend auch Unternehmen ihre Informationen, entwickeln gemeinsam Projekte und machen Geschäfte mit dem Teilen von Gütern, erklärt CeBIT-Chef Frank Pörschmann die Shareconomy?.

O-Ton 1 (0:22)

Daneben ist das Internet der Dinge? ein Thema in Hannover. Übers Netz kommunizieren immer mehr Geräte, die weit davon entfernt sind, auszusehen wie ein Computer.

O-Ton 2 (0:11)

Außerdem geht es um Sicherheitslösungen, Cloud Computing und Big Data, also die systematische Verarbeitung großer Datenmengen.

Beim Kongressprogramm CeBIT Global Conferences präsentieren mehr als 130 Sprecher auf drei Bühnen ihre Ideen und Visionen. Aber auch die Probleme der Branche werden dort angesprochen etwa der Fachkräftemangel oder fehlende Innovationen.

Dazu hat die CeBIT gemeinsam mit der Münchner Agentur innosabi ein neues Online-Innovationsportal gestartet. Geschäftsführerin Catharina von Delden.

O-Ton 3 0:16

Über Crowdsourcing, also das Wissen und die Erfahrung von vielen, sollen neue Trends entdeckt und Produkte verbessert werden, die dann vielleicht schon auf der nächsten CeBIT zu sehen sind.

Björn Czieslik, Redaktion München.